

	<p>Object: Korallenbaum</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Antike bis Historismus</p> <p>Inventory number: 2005.180</p>
--	--

Description

Korallengewächse des Mittelmeeres zählten zu den begehrten Sammelobjekten der europäischen Kunstkammern. Aufgrund ihrer skurrilen Formen wurden die fragilen Äste meist naturbelassen, mit Schnitzereien versehen oder mit edlen Goldschmiedearbeiten kombiniert. Mit zunehmender Erforschung des Meeresgrundes stieg die Popularität dieser kostbaren Naturalie, der auch Heil- und Wunderkräfte zugesprochen wurden. Der griechischen Mythologie zufolge sind Korallen Blutspritzer, die im Meer versteinerten, als Perseus das Haupt der Gorgo Medusa abschlug. Daher waren sie auch als schützende Amulette gegen den „bösen Blick“ sehr beliebt.

Ankauf mit Unterstützung der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen aus Mitteln des Freistaates Sachsen, 2005.

Basic data

Material/Technique:	Rote Edelkoralle (<i>corallium rubrum</i>); Sockel: Laubholz, geschnitzt, farbig gefasst, vergoldet
Measurements:	Höhe 44 cm, Breite 26 cm, Tiefe 7 cm

Events

Created	When	1500-1590s
	Who	
	Where	Italy
Collected	When	

	Who	
	Where	Trapani
Collected	When	
	Who	
	Where	Mediterranean Basin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mediterranean Sea

Keywords

- Cabinet of curiosities
- Coral
- Raritätenkabinett

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 111